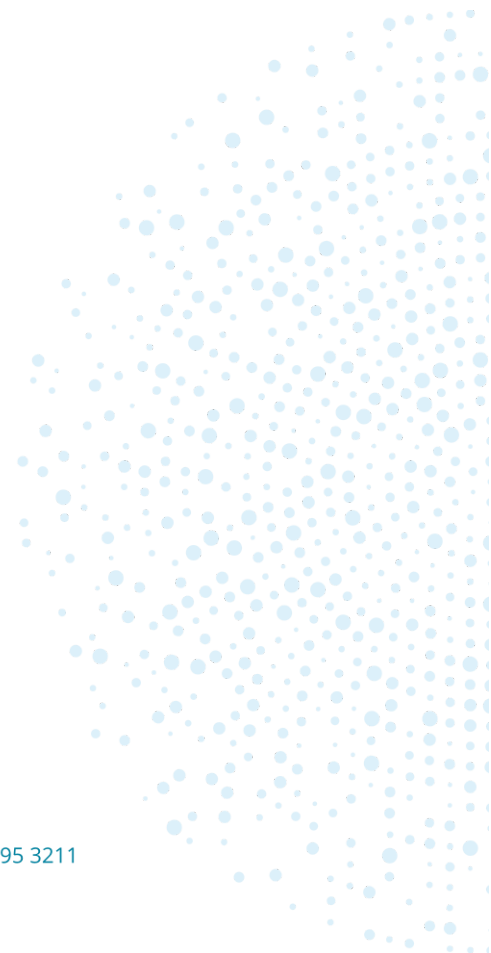


Veranstungsverzeichnis Sommersemester 2024



Liebe Kolleg*innen!

Wir freuen uns, Ihnen das Veranstaltungsangebot des **84. Semesters** des ALFRED-ADLER-INSTITUTES – Ausbildungsakademie des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie vorlegen zu können.

Wir, die Mitarbeiter*innen des AAI, haben auch diesmal wieder versucht, ein differenziertes und vielfältiges Programm zu organisieren. Sollten Sie etwas vermissen oder Vorschläge für Veranstaltungen einbringen wollen, bitten wir Sie, mit uns in Kontakt zu treten unter fortbildung@oevip.at.

Um eine größere Übersichtlichkeit im Programm zu gewährleisten, haben wir eine farbliche Differenzierung der unterschiedlichen Veranstaltungsreihen vorgenommen.

Im Februar findet die alle 2 Jahre stattfindende **IP Tagung diesmal zum Thema „queer.fällt.ein - Aktuelle Debatten zu Identitäten jenseits der Heteronormativität“** mit tollen Referent*innen statt.

Der **Psychotherapeutische Nachmittag** und die **Gruppensupervision** werden dieses Semester wieder in gewohnter Form stattfinden.

Ebenfalls wird von Dr. Günther das Seminar **“Einführung und Grundlagen psychoanalytischer Paar- und Familientherapie“** angeboten.

Es freut uns, **den Vortrag** mit dem Titel **“Schrecken und Rückzug des anderen - Klinische Betrachtung zur frühen Mutter-Kind- Beziehung und Migrationserfahrungen“** und **das Fallseminar** von Dr.in Veronika Garms ankündigen zu dürfen, das als Initiative des SKJ-Bereichs entstanden, aber nicht nur für Kindertherapeut*innen interessant ist.

Wir bitten Sie, die Gelegenheit zu nutzen, noch die nötigen Stunden für die theoretische Ausbildung zu sammeln, da das **Ausbildungsangebot** in den nächsten Semestern ob des auslaufenden Curriculums (1992) stetig weniger werden wird.

Wir laden alle Ausbildungskandidat*innen und alle Mitglieder des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie herzlich zu einem Besuch unserer Veranstaltungen ein. Unsere Einladung ergeht auch an alle Interessent*innen aus medizinischen, sozialen, pädagogischen Berufen und Tätigkeitsfeldern sowie anderen Ausbildungsvereinen.

Sie finden alle Veranstaltungen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung online unter www.oevip.at/veranstaltungen.

Wir bitten Sie, Ihre Anmeldungen – unter Beachtung der in diesem Heft abgedruckten Teilnahmebedingungen – bis spätestens

10. Februar 2024

an das ALFRED-ADLER-INSTITUT zu richten.

Bitte halten Sie den Anmeldetermin verbindlich ein, da sonst gegebenenfalls Seminare wegen zu geringer Buchung abgesagt werden müssen!

Die Anmeldung zu den Seminaren wird erst mit der Einzahlung der Seminargebühr gültig! Seminare mit weniger als sieben gültigen Anmeldungen können abgesagt werden.

Änderungen sind vorbehalten! Informationen über Änderungen erhalten Sie per E-Mail sowie auf der Homepage (www.oevip.at).

Mag.^a Alexa Kyra Weber
Marinus Wisböck, MA
Christine Tomandl
Mag.^a Sabine Freilinger

Inhaltsverzeichnis

Veranstaltungskalender	5
Sprechstunden	6
1. Symposien, Tagungen	7
1.1 ÖVIP Jahrestagung 2024	7
2. Aus- und Fortbildung	9
2.1 Region Wien, Niederösterreich, Burgenland	9
2.2 Universitätslehrgang "Psychotherapeutisches Fachspezifikum"	14
3. Fort- und Weiterbildung	16
3.1 Region Wien, Niederösterreich, Burgenland	16
3.2 Region Tirol, Vorarlberg	19
3.3 Region Steiermark, Kärnten	20
Referent*innenverzeichnis	21
Anmeldung	24
Teilnahme- und Zahlungsbedingungen	25
Die Mitglieder des AAI-Leitungsausschusses	27
Lehr- und Kontrollanalytiker*innen	28
Lehrtherapeut*innen für die Praktikumssupervision	30

Veranstaltungskalender

Februar

- 14.02.2024 Team der Beratungsstelle (Mag.^a Bayer, Mag.^a Schedl & Assoc. Prof.Priv. Doz. Dr. Kapusta, Mag.^a Schotkowsky-Patak)
- 17.02.2024 IP-Tagung: "queer.fällt.ein - Aktuelle Debatten zu Identitäten jenseits der Heteronormativität"
- 18.02.2024 Qualitative Forschungsmethoden (Wisböck, MA & Dr. Zumer)
- 23.02.2024 Einführung und Grundlagen psychoanalytischer Paar- und Familientherapie (Dr. Günther)
- 24.02.2024 1. Termin SKJ Fallseminar (Mag.^a Wittich & Mag.^a Schwarzenfeld)

März

- 13.03.2024 Team der Beratungsstelle (Mag.^a Bayer, Mag.^a Schedl & Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Kapusta, Mag.^a Schotkowsky-Patak)
- 18.03.2024 Vereinsabend
- 22.03.2024 Intervisionsgruppe West (Dr.ⁱⁿ Atzwanger)

April

- 03.04.2024 Graz: Vortrag zu niederfrequenten Psychotherapie (Dr. Günther)
- 05.04.2024 Graz: Supervision zu niederfrequenten Psychotherapie (Dr. Günther)
- 10.04.2024 Team der Beratungsstelle (Mag.^a Bayer, Mag.^a Schedl & Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Kapusta, Mag.^a Schotkowsky-Patak)
- 12.04.2024 Psychotherapeutischer Nachmittag (Dr. Günther)
- 12.04.2024 Vortrag: "Schrecken und Rückzug des anderen - Klinische Betrachtung zur frühen Mutter-Kind- Beziehung und Migrationserfahrungen" (Dr.ⁱⁿ Garms)
- 13.04.2024 Fallseminar zum Vortrag (Dr.ⁱⁿ Garms)
- 29.04.2024 Vereinsabend

Mai

- 08.05.2024 Team der Beratungsstelle (Mag.^a Bayer, Mag.^a Schedl & Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Kapusta, Mag.^a Schotkowsky-Patak)
- 24.05.2024 Intervisionsgruppe West (Dr.ⁱⁿ Atzwanger)
- 05.2024 Vereinsabend (wird noch bekanntgegeben)

Juni

- 12.06.2024 Team der Beratungsstelle (Mag.^a Bayer, Mag.^a Schedl & Assoc. Prof.Priv. Doz. Dr. Kapusta, Mag.^a Schotkowsky-Patak)
- 24.06.2024 Vereinsabend
- 28.06.2024 Intervisionsgruppe West (Dr.ⁱⁿ Atzwanger)



Sprechstunden

Für Fragen und Anliegen rund um die Ausbildung und den Abschlussvortrag bieten Mitglieder der Ausbildungskommission gerne Sprechstunden an.

Sprechstundentermine können nach Bedarf vereinbart werden. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich per Mail an: info@oevip.at

1. Symposien, Tagungen

IP Tagung



queer.fällt.ein

Aktuelle Debatten zu Identitäten jenseits der Heteronormativität

Samstag, 17. Februar 2024, 9-16.30 Uhr

Sonntag, 18. Februar 2024, 10-13.30 Uhr

PROGRAMM:

Samstag, 17.02.2024

Sky Lounge, Oskar-Morgenstern-Platz 1, 1090 Wien

09.00-09.30 Uhr	Registrierung
09.30-09.45 Uhr	Begrüßung und einführende Worte Alexa Weber & Marinus Wisböck
09.45-10.45 Uhr	Quo vadis Geschlechtsidentität(en) – Freud und Adler im neuen Gewand? Aleš Vápenka
10.45-11.00 Uhr	Diskussion
11.00-11.30 Uhr	Kaffeepause im Foyer

- 11.30-12.30 Uhr** **Freuds Konzept der konstitutionellen Bisexualität: Weshalb ist es wichtig und welchen Beitrag leistet es zum bessere psychoanalytischen Verständnis von queeren Identitäten und Sexualitäten? Ein Klärungsversuch**
Monika Gsell
- 12.30-12.45 Uhr** **Diskussion**
- 12.45-14.15 Uhr** **Mittagspause**
- 14.15-15.15 Uhr** **Die cis Analytikerin als Resonanzkörper: Eine Analyse des Übertragungs-Gegenübertragungs-Geschehens in der Arbeit mit queeren und trans*-binären und nicht-binären Analysand*innen**
Barbara Zach
- 15.15-15.30 Uhr** **Diskussion**
- 15.30-15.45 Uhr** **Pause**
- 15.45-16.30 Uhr** **Podiumsdiskussion mit den Referent*innen**
Moderation Michaela Stacher-Linhart

Sonntag, 18.02.2024

ÖVIP, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien

- 10.00-11.30 Uhr** **Workshops**
- Workshop 1 – Leitung: Aleš Vápenka**
- Workshop 2 – Leitung: Monika Gsell**
- Workshop 3 – Leitung: Barbara Zach**
- Workshop 4: Kinder/Jugendliche – Leitung: Sabine Freilinger**
- 11.30-12.00 Uhr** **Pause**
- 12.00-13.30 Uhr** **Fortsetzung: Workshops**

Anmeldung und Kosten

€ 150,- für ordentliche und assoziierte Mitglieder

€ 110,- für Kandidat*innen

Kandidat*innen des ULG IV und V nehmen kostenlos teil.

Wir bitten um Anmeldung auf unserer [Webseite](#).

Bitte geben Sie auch bekannt, an welchem Workshop Sie teilnehmen möchten.

Die Veranstaltung steht gemäß §14(1) PthG im Dienste der psychotherapeutischen Fortbildung und kann mit 12 Einheiten (à 45 Min.) angerechnet werden

2. Aus- und Fortbildung

2.1 Region Wien, Niederösterreich, Burgenland

Inskr.-Nr.: 8401 / O & Fortbildung

Veranstaltung : **Einführung und Grundlagen psychoanalytischer Paar- und Familientherapie**

Leitung: Dr. Kurt B. Günther

Zeit: Samstag, 24.2.2024, 10:00-18:30 Uhr

Ort: AACI, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien

Dauer: 8 Einheiten

Zielgruppe: Kandidat*innen/neu, Kandidat*innen/alt, Psychotherapeut*innen, Interessent*innen

Inhalt: Dieses Seminar wird grundsätzlich praxisorientiert gestaltet. Die Entwicklung und die aktuelle Praxis psychoanalytischer Paar- und Familientherapie wird anhand von Videos (zum Teil in englischer Sprache) und, falls gewünscht, mittels von den Teilnehmer*innen präsentierter Beispiele dargestellt. Thematisch geht es vorrangig um den ersten Kontakt, die Entwicklung eines freien psychotherapeutisch für alle nutzbaren Raums, das analytische Verstehen und die Nutzbarmachung der vielfältigen Übertragungs- und Gegenübertragungsbeziehungen, den Umgang mit positiver Konnotation im Rahmen eines ganzheitlichen Erkennens des kommunikativen Geschehens zwischen allen Beteiligten und ein mögliches strategisches Vorgehen im Sinne von Entwicklungsförderung.

Arbeitsweise: Seminar

Pflichtlektüre: Die angemeldeten Teilnehmer*innen erhalten vor dem Seminar eine schriftliche, auf die theoretischen Grundlagen bezogene Zusammenfassung. Diese kann am Beginn des Seminars auch kurz diskutiert werden.

Peter Fürstenau: Psychoanalytisch verstehen - Systemisch denken - Suggestiv intervenieren

Empfohlene Literatur (von www.freepsychotherapybooks.org kostenlos):

Scharff, Jill und David: New Paradigms for Treating Relationships
dto: The Therapist's Internal Objects

Scharff, David: Refinding the Object and Reclaiming the Self

Lachkar, Joan: Narcissistic/Borderline Couples

Scharff, Jill: Drama in Mental Health

dto: Towards the Interpersonal Unconscious

Zusätzlich empfohlen:

Scharff, Jill and David: Psychoanalytic Couple Therapy

Scharff, Jill: Projective and Introjective Identification and the Use of the Therapist's Self

Morgan, Mary: A Couple State of Mind: The Tavistock Relationships Model for the Psychoanalysis of Couples

Kosten: € 144,- (regulär)/ € 120,- (Kandidat*innen)

Beschränkte Teiln. zahl: 12

Anmeldung: <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/einfuehrung-und-grundlagen-psychoanalytischer-paar-und-familientherapie/>

Inskr.-Nr.: 8402 / O & Fortbildung

Veranstaltung: **Webinar: Psychotherapeutischer Nachmittag**

Leitung: Dr. Kurt B. Günther

Zeit: Freitag, 12.4.2024, 15:30-18:15 Uhr

Ort: via Zoom

Dauer: 4 Einheiten

Zielgruppe: Kandidat*innen/neu, Kandidat*innen/alt,
Psychotherapeut*innen, Interessent*innen

Inhalt: Der "Psychotherapeutische Nachmittag" versteht sich als Ort des freien und kreativen Austausches über individualpsychologische Psychotherapie und Psychoanalyse. Zentrales Anliegen dieser Veranstaltung ist der offene, auch widersprüchliche Austausch über persönliche Fragen psychotherapeutischer Praxis und Theorie. Es gibt die Möglichkeit, eigene Therapien bzw. auch spontan kleine Teile oder Fragestellungen daraus vorzustellen und diese in einem interessierten Forum praxisorientiert zu diskutieren. Frau Mag.a Magdalena Menschik wird anhand eines Falles die Basis für die Diskussion und das Gespräch legen.

Arbeitsweise: Gespräch

Kosten: Die Teilnahme ist frei und kostenlos. Eine vorherige Anmeldung ist jedoch notwendig, damit Sie den Zugangscode bekommen.

**Beschränkte
Teiln. zahl:** 50

Anmeldung: <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/psychotherapeutischer-nachmittag-2/>

- Inskr.-Nr.:** 8403 / C, O & Fortbildung
- Veranstaltung:** **Baby-Observation nach der Tavistock-Methode**
- Leitung:** Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Margit Datler
- Zeit:** wöchentlich, mittwochs 15.15-16.45 Uhr
- Ort:** Säulengasse 11/6, 1090 Wien
- Dauer:** 36 Einheiten
- Zielgruppe:** Kandidat*innen/neu, Kandidat*innen/alt, Psychotherapeut*innen, Interessent*innen
- Inhalt:** Am Tavistock Center in London wurde eine Methode entwickelt, die spezifische Zugänge zum Verstehen früher Beziehungs- und Entwicklungsprozesse eröffnet. Zentral ist dabei die regelmäßige Beobachtung von Babys (ein oder zwei Jahre hindurch) sowie die Besprechung der anonymisierten Beobachtungen in einem Seminar.
- Pflichtlektüre:** Lazar, R. (1986): Die psychoanalytische Beobachtung von Babys innerhalb der Familie. In: Stork, J. (Hrsg.): Zur Psychologie und Psychopathologie des Säuglings. Stuttgart: Frommann-Holzboog, S. 185-211
- Empfohlene Literatur:** Reid, S. (Ed.) (1996): Developments in Infant Observation. The Tavistock Model. London: Routledge
- Kosten:** € 400,- / € 320.- (Kandidat*innen)
- Beschränkte Teiln. zahl:** 5 – Gruppe geschlossen
- Anmeldung:** Für nähere Informationen und Voranmeldungen steht die Seminarleiterin unter der Tel. Nr. 01-315 16 79 (Band) zur Verfügung.

Inskr.-Nr.: 8404 / O & Supervision

Veranstaltung: **Gruppensupervision ULG IV**

Leitung: Mag.^a Margot Matschiner-Zollner

Zeit: Jänner bis April 2024, MO oder MI 19.30-21.00 Uhr

Ort: AACI, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien

Dauer: 20 Einheiten

Zielgruppe: Geschlossene Gruppe: Kandidat*innen des ULG IV

Inhalt: Gruppensupervision bedeutet Supervision in der Gruppe und durch die Gruppe. Bei Supervision durch die Gruppe wird davon ausgegangen, dass sich intrapsychische Phänomene der Patient*innen in der Dynamik der Gruppe wiederholen und als Übertragungs- und Gegenübertragungsgeschehen für die Teilnehmer*innen erlebbar werden. Gruppengeschehen, individuelles Erleben und Fallbearbeitung stehen in einem direkten Zusammenhang. Was die Gruppe bei sich im interpersonellen Zusammenspiel gemeinsam mit dem subjektiven Erleben der Gruppenmitglieder im Rahmen der Falldarstellung erkennen kann, ermöglicht es ihr, sich der unbewussten Dynamik der Pathologie des Patienten/der Patientin zu nähern. Gruppensupervision bietet zudem Raum, gegenseitige Kompetenzen therapeutisch zu nutzen und soll die Einzelfallsupervision ergänzen.

Arbeitsweise: Fallbesprechung

Pflichtlektüre: -

Kosten: € 300,-

**Beschränkte
Teiln. zahl:**

Anmeldung: <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/gruppensupervision-iv/>

Inskr.-Nr.: 8405 / O & Fortbildung

Veranstaltung: **Team der Beratungsstelle**

Leitung: Mag.^a Edith Bayer, Mag.^a Anita Schedl, Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Nestor Kapusta, Mag.^a Ruth Schotkowsky-Patak (Organisation)

Zeit: Jeden 2. Mittwoch im Monat, 20.00-21.30 Uhr

Ort: via Zoom

Dauer: 10 Einheiten

Zielgruppe: Geschlossene Gruppe

Inhalt: Die Psychotherapeutische Beratungsstelle des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie (ÖVIP) wurde am Beginn der COVID-19 Pandemie für Menschen eingerichtet, die Hilfe in psychischen Krisen oder eine psychotherapeutische Behandlung suchen. Sie ist eine erste Anlaufstelle für all jene, die ein verständnisvolles und professionelles Gespräch suchen, bei dem geklärt werden kann, ob und in welcher Form psychische Hilfe oder Psychotherapie benötigt wird. Das Team der Beratungsstelle nimmt sich bei den Treffen einmal im Monat für die Besprechung der Erstgespräche ausreichend Zeit und entscheidet gemeinsam die empfohlene Vorgangsweise. Für Kandidat*innen ist dies eine gute Gelegenheit an erste Fälle zu kommen und sich zu diesen gemeinsam Gedanken zu machen. Die Patient*innen werden im Anschluss an Psychotherapeut*innen oder andere spezifische Institutionen zur Behandlung weitervermittelt. Einmal im Semester findet auch eine Fortbildung für die Gruppe statt. Termin und Thema werden noch bekannt gegeben.

Arbeitsweise: Fallbesprechung

Kosten: kostenlose Teilnahme

**Beschränkte
Teiln. zahl:** -

Anmeldung: <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/team-der-beratungsstelle>

2.2 Universitätslehrgang "Psychotherapeutisches Fachspezifikum"

Lehrgang IV

Fallseminar

Leitung: DSA Günther Bernsteiner, MSc, Dr.ⁱⁿ Evelyn Moser, Mag.^a Michaela Stacher-Linhart, Mag.^a Alexa Weber, Dr. Peter Zumer

Termine: 02.03.2024, 09.00-14.00 Uhr
16.03.2024, 09.00-13.15 Uhr
06.04.2024, 09.00-13.15 Uhr
20.04.2024, 09.00-13.15 Uhr
04.05.2024, 09.00-13.15 Uhr
25.05.2024, 09.00-13.15 Uhr
15.06.2024, 09.00-14.00 Uhr

Schreibwerkstatt III

Leitung: Mag.^a Dr.ⁱⁿ Helga Haunschmied-Donhauser, Dr. Erich Lehner

Termine: 15.03.2024, 17.00-19.00 Uhr
19.04.2024, 15.30-21.00 Uhr
29.06.2024, 09.00-12.00 Uhr

Lernprozessreflexion

Leitung: DSA Eva Mühlegger-Busch & Mag.^a Elisabeth Wittich

Termine: 15.03.2024, 15.00-16.30 Uhr
29.06.2024, 12.30-14.00 Uhr

Lehrgang V

Behandlung und Erstgespräch

Leitung: DSA Günther Bernsteiner, MSc, Dr. med. Eva Loibl-Weiß, Mag.^a Christine Rosner

Termine: 13.04.2024, 09.00-18.00 Uhr
27.04.2024, 09.00-18.00 Uhr
04.05.2024, 09.00-18.00 Uhr

Schreibwerkstatt I

Leitung: Mag.^a Dr.ⁱⁿ Helga Haunschmied-Donhauser, Dr. Erich Lehner

Termine: 08.03.2024, 17.00-19.30 Uhr
25.05.2024, 09.00-16.00 Uhr
15.06.2024, 09.00-12.15 Uhr

Work Discussion IV

Leitung: Mag.^a Christine Rosner;
Mag.^a Edith Bayer;
Dr.ⁱⁿ Christa Paulinz

Termine: 01.03.2024, 17.00-20.30 Uhr
15.03.2024, 17.00-20.30 Uhr
05.04.2024, 17.00-20.30 Uhr
19.04.2024, 17.00-20.30 Uhr
26.04.2024, 17.00-20.30 Uhr
24.05.2024, 17.00-20.30 Uhr
07.06.2024, 17.00-20.30 Uhr

Lernprozessreflexion

Leitung: Gabriela Ludescher & Karoline Windhager, BA

Termine: 26.04.2024, 15.00-16.30 Uhr
07.06.2024, 15.00-16.30 Uhr

3. Fort- und Weiterbildung

3.1 Region Wien, Niederösterreich, Burgenland

Inskr.-Nr.:	8406 / Weiterbildung SKJ Curriculum Fallzentriertes Seminar/ Fortbildung
Veranstaltung:	SKJ-Fallseminar
Leitung:	Mag. ^a Ilonka Schwarzenfeld & Mag. ^a Elisabeth Wittich
Zeit:	Jeweils dienstags 19.00-21.15 Uhr 1. Termin: 27.02.2024
Ort:	AACI, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien
Dauer:	4x3 Einheiten
Zielgruppe:	Psychotherapeut*innen und Psychotherapeut*innen i.A.u.S.
Inhalt:	Fallbesprechung von Therapien von Kindern und Jugendlichen und der Elternarbeit
Arbeitsweise:	Fälle der TeilnehmerInnen werden kontinuierlich besprochen und diskutiert.
Empfohlene Literatur:	Borkenhagen, Ada, Dost, Sabine, Lauenburg, Iris (Hg.) (2019): Einblicke in die kinderanalytische Arbeit. Behandlungskonzepte und Falldarstellungen, Gießen: Psychosozial-Verlag.
Kosten:	€ 180,-
Beschränkte Teiln. zahl:	geschlossene Gruppe
Anmeldung:	https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/skj-fallseminar/

Inskr.-Nr.:	8407 / Weiterbildung SKJ Curriculum Fallzentriertes Seminar/ Fortbildung
Veranstaltung:	Schrecken und Rückzug des anderen - Klinische Betrachtung zur frühen Mutter-Kind- Beziehung und Migrationserfahrungen
Leitung:	Dr. ⁱⁿ Veronika Garms Koordination: Mag. ^a Sabine Freilinger
Zeit:	Freitag, 12.04.2024, 19.00 Uhr
Ort:	Uni Wien, Details werden noch bekannt gegeben
Dauer:	2 Einheiten
Zielgruppe:	Psychotherapeut*innen, Kandidat*innen
Inhalt:	Der Vortrag richtet sich an Therapeut*innen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Nicht versprachlichte Gefühle und der Umgang im Rahmen psychoanalytischer Psychotherapien steht im Zentrum des Vortrags
Arbeitsweise:	Vortrag
Empfohlene Literatur:	<p>D.W. Winnicott "Hass in der Gegenübertragung" (1947) in "Von der Kinderheilkunde zur Psychoanalyse" "Die Beziehung zwischen Aggression und Gefühlsentwicklung" (1950) in "Von der Kinderheilkunde zur Psychoanalyse" "Die Ziele der psychoanalytischen Behandlung" (1962) in "Reifungsprozesse und fördernde Umwelt" "Die Frage des Mitteilens und des Nicht-Mitteilens fuehrt zu einer Untersuchung gewissen Gegensätze" (1963)in "Reifungsprozesse und fördernde Umwelt"</p> <p>J.B. Pontalis "A partir du contretransfert: le mort et le vif entrelacés", in "Entre le rêve et la douleur", 1977, Editions Gallimard</p> <p>Eyal Rozmarin (2022) "On Exception and the Unconscious: Present/ Absent, and the Otherness of Childhood", <i>Psychoanalytic Inquiry</i>, 42 (2), 124-134.</p> <p>(2017) "Immigration, Belonging, and the Tension Between Center and Margin in Psychoanalysis", <i>Psychoanalytic Dialogues</i>, 27:4, 470-479</p> <p>A. Sayad "La double absence: Des illusions de l'émigré aux souffrances de l'immigré", 2014, Editions Points</p>
Kosten:	keine
Beschränkte Teiln. zahl:	
Anmeldung:	https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/schrecken-und-rueckzug-de-s-anderen-klinische-betrachtung-zur-fruehen-mutter-kind-beziehung-und-migrationserfahrungen/

Inskr.-Nr.:	8408 / Weiterbildung SKJ Curriculum Fallzentriertes Seminar/ Fortbildung
Veranstaltung:	Fallseminar zum Vortrag
Leitung:	Dr. ⁱⁿ Veronika Garms Koordination: Mag. ^a Sabine Freilinger
Zeit:	Samstag, 13.04.2024, 9.30-12.45 Uhr
Ort:	Uni Wien, Details werden noch bekannt gegeben
Dauer:	4 Einheiten
Zielgruppe:	Psychotherapeut*innen, Kandidat*innen
Inhalt:	Fallpräsentation von Teilnehmer*innen
Arbeitsweise:	Fallseminar Fallpräsentation von 2 Fällen vorzugsweise von Kindern oder Jugendlichen, mit Migrationshintergrund
Empfohlene Literatur:	<p>D.W. Winnicott "Hass in der Gegenübertragung" (1947) in "Von der Kinderheilkunde zur Psychoanalyse" "Die Beziehung zwischen Aggression und Gefühlsentwicklung" (1950) in "Von der Kinderheilkunde zur Psychoanalyse" "Die Ziele der psychoanalytischen Behandlung" (1962) in "Reifungsprozesse und fördernde Umwelt" "Die Frage des Mitteilens und des Nicht-Mitteilens führt zu einer Untersuchung gewissen Gegensätze" (1963) in "Reifungsprozesse und fördernde Umwelt"</p> <p>J.B. Pontalis "A partir du contretransfert: le mort et le vif entrelacés", in "Entre le rêve et la douleur", 1977, Editions Gallimard</p> <p>Eyal Rozmarin (2022) "On Exception and the Unconscious: Present/ Absent, and the Otherness of Childhood", <i>Psychoanalytic Inquiry</i>, 42 (2), 124-134.</p> <p>(2017) "Immigration, Belonging, and the Tension Between Center and Margin in Psychoanalysis", <i>Psychoanalytic Dialogues</i>, 27:4, 470-479</p> <p>A. Sayad "La double absence: Des illusions de l'émigré aux souffrances de l'immigré", 2014, Editions Points</p>
Kosten:	€ 90,- (regulär) / € 60,- (Kandidat*innen)
Beschränkte Teiln. zahl:	20 Personen
Anmeldung:	https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/fallseminar-zum-vortrag-schrecken-und-rueckzug-des-anderen-klinische-betrachtung-zur-fruehen-mutter-kind-beziehung-und-migrationserfahrungen/

3.2 Region Tirol, Vorarlberg

Inskr.-Nr.:	8409 / O & Fortbildung
Veranstaltung:	Intervisionsgruppe der Region West
Zeit:	jeweils Freitag, 18.00 Uhr bis 20.30 Uhr 3 Termine pro Semester: 22.03.2024 (online) 24.05.2024 (Innsbruck) 28.06.2024 (online)
Ort:	abwechselnd vor Ort in Innsbruck und online
Dauer:	9 Einheiten
Zielgruppe:	Psychotherapeut*innen und Psychotherapeut*innen i.A.u.S.
Inhalt:	Austausch über Fälle aus der Praxis sowie Erörterung technischer Fragestellungen
Kosten:	-
Beschränkte Teiln. zahl:	10
Anmeldung:	Anmeldung bei Dr. ⁱⁿ med. Birgit Atzwanger unter: b.atz@gmx.at

3.3 Region Steiermark, Kärnten

Einführung und Supervision zum Thema niederfrequente Therapie

mit

Dr. Kurt B. Günther

Frequenz wird unter Psychotherapeuten und Psychoanalytikerinnen oft als Technik missverstanden. Tatsächlich kann die Frequenz von Sitzungen die jeweilige Technik, vor allem auch die Beziehung, beeinflussen. Bestimmend für den Erfolg von Psychotherapie ist aber, wie Mary Morgan für Paarpsychoanalyse meint, wer wir sind und was wir tun. Bei niederfrequenter analytisch-individualpsychologischer Psychotherapie (einmal wöchentlich oder seltener) wird vor allem unser aktives Gestalten im Sinne von Zielorientierung, Entwicklungsförderung und positiver Konnotation bestimmend. Die Basis bleibt immer psychoanalytisches Verstehen, wir denken aber konsequent in Richtung Änderung. Dementsprechend passt sich auch unser Umgang mit Übertragung und Regression an die vorrangige Arbeit im Hier und Jetzt an. Bei der **Zoomsitzung am Mittwoch, 3. April, 20 Uhr**, werden diese theoretischen und technischen Grundlagen niederfrequenter analytisch-individualpsychologischer Psychotherapie besprochen. Das **Livetreffen am 5. April, ab 15h30**, soll via Fallbesprechungen Gelegenheit geben, diese in die eigene therapeutische Praxis zu integrieren. Sollten Sie einen oder mehrere Fallvignetten für die Diskussion oder als zu supervidieren einbringen wollen, dann produktiverweise eher ohne Stundenprotokoll. Diesbezüglich können Sie mich auch vor dem Seminar unter kbguenther@gmail.com auch gerne kontaktieren. Zudem werden die Teilnehmenden noch vor dem Zoomtreffen eine kurze Zusammenfassung meines Basisverständnisses von niederfrequenter analytisch individualpsychologischer Psychotherapie erhalten.

Die Einführung ins Thema erfolgt über **Zoom am 3.4.2024 um 20.00 Uhr**. Die Teilnahme ist **kostenlos**, eine vorherige Anmeldung ist jedoch notwendig, damit Sie den Zugangscode bekommen.

Die Supervision wird im neuen Beratungszentrum stattfinden.

Ort: **PSZ Graz-Ost, Neutorgasse 57, 3.Stock**

Zeit: **5.4.2024 um 15.30 Uhr**

Die Teilnahme an der Supervision setzt eine Anmeldung beim ÖVIP voraus und kostet für **Kandidat*innen €60.-** und für **eingetragene Therapeut*innen €72.-**.

Anmeldung: <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/einfuehrung-und-supervision-zum-thema-niederfrequente-therapie/>

Die Teilnahme an der Veranstaltung wird vom AAI (Alfred Adler Institut) für die fachspezifische Theorieausbildung mit 2 Stunden (à 45 min.) gemäß Abschnitt O des Curriculums sowie gemäß §14(1) PthG im Dienste der psychotherapeutischen Fortbildung mit 2 Stunden (à 45 min.) angerechnet.

Referent*innenverzeichnis

Birgit **Atzwanger**, Dr.ⁱⁿ med., Ärztin für Allgemeinmedizin, Zusatzfach Neuropsychiatrie des Kindes- und Jugendalters, Psychotherapeutin (IP) für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in freier Praxis, Schulärztin d. Akad. Gymnasiums Innsbruck

Edith **Bayer**, Mag., Lehrtherapeutin im ÖVIP, individualpsychologische Analytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in freier Praxis.

Günter **Bernsteiner**, DSA, MSc, Psychotherapeut in freier Praxis, Lehr- und Kontrollanalytiker im ÖVIP. E-Mail: guebe@gmx.at

Gertrude **Bogyi**, Dr.ⁱⁿ, Klinische und Gesundheitspsychologin, Individualpsychologische Analytikerin und Lehranalytikerin im ÖVIP, Individualpsychologische Analytikerin mit Weiterbildung in Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie. Seit 1976 an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Wien. Bis 2021 Psychotherapeutische Leiterin des Ambulatoriums für Kinder und Jugendliche in Krisensituationen – die Boje. Lehrbeauftragte der Medizinischen Universität Wien.

Margit **Datler**, Dr.ⁱⁿ, Psychoanalytikerin (WAP/IPA), Psychotherapeutin in freier Praxis; Lehrtherapeutin POP; Lehrbeauftragte an der Universität Wien; Absolventin des berufsbegleitenden Fortbildungskurses für Lehrer des Alfred Adler Instituts des ÖVIP; Mitglied der Infant Observation Study Group Vienna (IOSGV). E-Mail: margit.datler@univie.ac.at

Wilfried **Datler**, Univ.-Prof. Dr., Leiter des Arbeitsbereichs "Psychoanalytische Pädagogik" am Institut für Bildungswissenschaft der Universität Wien, Analytiker in freier Praxis sowie Lehranalytiker im Österreichischen Verein für Individualpsychologie (ÖVIP). Mitglied des Psychotherapiebeirats. Seit 1981 an der Universität Wien tätig. Arbeitsschwerpunkt: Fragen im Grenz- und Überschneidungsbereich von Tiefenpsychologie, Psychotherapie und Pädagogik. E-Mail: wilfried.datler@univie.ac.at

Sabine **Freilinger**, Mag.^a, Individualpsychologische Analytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in freier Praxis und am Institut für Erziehungshilfe, Teamleitung IfE West, Lehr- und Kontrollanalytikerin und Leiterin der Weiterbildung für Säuglings-, Kinder-, Jugendlichenpsychotherapie im Österreichischen Verein für Individualpsychologie.

Veronika Garms, Dr.ⁱⁿ, psychoanalytische Psychotherapeutin für Kinder, Jugendliche und Paare, Wissenschaftlicher Leiter (und ordentliches Mitglied) der SIPsla (Società italiana di Psicoterapia Psicoanalitica del Bambino, dell'Adolescente e della Coppia; Abgeordneter der Sipsia und des Istituto Winnicott bei der EFPP; Mitglied der Redaktion der Psychoanalytischen Kinder- und Jugendzeitschrift "Richard e Piggie"; Mitglied der IWA (International Winnicott Association); Gründerin der Vereinigung "PMA, Ponte per una maternità attesa", die sich mit den psychologischen Auswirkungen künstlicher Befruchtung bei Paaren und Kindern beschäftigt

Monika **Gsell**, Dr.in phil., Psychoanalytikerin in eigener Praxis und Herausgeberin der Judith Le Soldat-Werkausgabe. Sie war zudem bis Ende 2023 als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Fachbereich Gender Studies der Universität Zürich tätig. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind die Vermittlung und Weiterentwicklung von Judith Le Soldats theoretischem Vermächtnis, die psychische Bedeutung von Männlichkeit und Weiblichkeit, sowie das Verhältnis von Körper, Psyche und Kultur.

Kurt Bernd **Günther**, Dr., Psychotherapeut (IP, GP, PA), Psychoanalytiker (WPA/IPA), Gruppenanalytiker (SGAZ) und psychoanalytischer Paar- und Familientherapeut (IACFP) in freier Praxis. Lehr- und Kontrollanalytiker im ÖVIP.

Helga **Haunschmied-Donhauser**, Mag.^a Dr.ⁱⁿ, Studium Deutsche Philologie und Geschichte; Literaturwissenschaftlerin und Individualpsychologin; im Verlagswesen, in freier Praxis und im klinischen Bereich (pro mente) tätig; forscht zu Manès Sperber im Kontext der Individualpsychologie.

Nestor **Kapusta**, Assoc. Prof. Priv.-Doz. Dr., Facharzt für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin an der Universitätsklinik für Psychoanalyse und Psychotherapie der Medizinischen Universität Wien. Individualpsychologischer Analytiker.

Erich **Lehner**, Dr., Studium der katholischen Theologie, Psychologie und Pädagogik in Wien, Dissertation über Männerforschung, Lehranalytiker im Wiener Kreis für Psychoanalyse und Selbstpsychologie, Psychoanalytiker in freier Praxis.

Eva **Loibl-Weiß**, Dr. med. univ., Ärztin für Allgemeinmedizin, Fachärztin für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin, Individualpsychologische Analytikerin, Tätig als Oberärztin an der Abteilung für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin am LK Baden und in freier Praxis

Gabriela **Ludescher**, Psychagogin und Psychotherapeutin für Individualpsychologie in freier Praxis.

Evelyn **Moser**, Dr.ⁱⁿ, Klinische und Gesundheitspsychologin, Lehr- und Kontrollanalytikerin im ÖVIP, Dienststellenleitung im psychosozialen Zentrum Weiz (Verein „Rettet das Kind Steiermark“) sowie in freier Praxis tätig. E-Mail: e.moser@bzweiz.at

Eva **Mühlegger-Busch**, diplomierte Sozialarbeiterin, Psychoanalytikerin in freier Praxis und am Institut für Erziehungshilfe, Lehranalytikerin beim Wiener Kreis für Selbstpsychologie und Psychoanalyse.

Christa **Paulinz**, Mag.^a, Psychotherapeutin und Lehranalytikerin im Wiener Kreis für Psychoanalyse und Selbstpsychologie.

Christine **Rosner**, Mag.^a, Klinische und Gesundheitspsychologin, Lehrtherapeutin im ÖVIP, individualpsychologische Analytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in freier Praxis, langjährige Tätigkeit im Rahmen der Entwicklungsdiagnostik der MA 15 und im Zentrum für Entwicklungsförderung der Wiener Sozialdienste mit dem Schwerpunkt Diagnostik, Psychotherapie und Elternarbeit.

Ilonka **Schwarzenfeld**, Mag.^a, Individualpsychologische Analytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in freier Praxis und am Institut für Erziehungshilfe. Lehrende im Rahmen der Weiterbildung Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie.

Michaela **Stacher-Linhart**, Mag.^a, Klinische und Gesundheitspsychologin, individualpsychologische Analytikerin in freier Praxis sowie Lehr- und Kontrollanalytikerin im ÖVIP.

Aleš **Vápenka**, Dr. phil., Studium der Psychologie an der Masaryk Universität Brunn (Tschechische Rep.) mit Schwerpunkt klinische Psychologie und Psychotherapie - Dipl.Psych. bzw. Mag. :) (Diplomarbeit zu kognitiven Charakteristika transgeschlechtlichen Personen)
Promotion im Fach Sozialpsychologie an der Uni Potsdam (Deutschland) zur Entwicklung der Geschlechtsidentität - Ausbildung in Gestalttherapie am Institut Dialog (Tschechische Rep.), Psychoanalyse und tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie am Alfred Adler Institut Berlin (Approbation als psychol. Psychotherapeut), Weiterbildung in Gruppenanalyse am Berliner Institut für Gruppenanalyse (BIG) und Internationale Arbeitsgemeinschaft Gruppenanalyse

Altaussee (IGA), Weiterbildung in Traumatherapie am Trauma Institut Mainz (TIM). Tätig in eigener Praxis in Berlin; Lehranalytiker, Dozent und Supervisor am AAI Berlin; Gruppenlehranalytiker, Dozent und Supervisor sowie Vorstandsmitglied (Stellvertretender Leiter) am BIG; Gutachter nach dem Transsexuellengesetz am Amtsgericht Berlin und Potsdam.

Alexa Kyra **Weber**, Mag.^a, Individualpsychologische Analytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in freier Praxis und am Institut für Erziehungshilfe/Child Guidance Clinic. Lehrtherapeutin und Leiterin des Arbeitsbereichs Fortbildung im Österreichischen Verein für Individualpsychologie (ÖVIP).

Karoline **Windhager**, BA, Lehranalytikerin im Wiener Kreis für Psychoanalyse und Selbstpsychologie, Psychoanalytikerin in freier Praxis.

Marinus **Wisböck**, MA, Psychotherapeut in freier Praxis und am Institut für Erziehungshilfe.

Elisabeth **Wittich**, Mag.^a, Klinische- und Gesundheitspsychologin, Individualpsychologische Analytikerin am Institut für Erziehungshilfe (Child Guidance Clinic) und in freier Praxis, Supervisorin für Pädagog*innen, Psycholog*innen und Psychagog*innen, Lehrende im Rahmen der Weiterbildung Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie.

Barbara **Zach**, Mag.a, MSc, Psychoanalytikerin (WAP), Personenzentrierte Psychotherapeutin (ÖGWG), Juristin. Als Psychotherapeutin in Wien in freier Praxis tätig. Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: Individuation und Autonomieentwicklung, Resonanz im psychotherapeutischen Prozess, Zusammenspiel von neurotischen, psychotischen und autistischen Strukturen, Psychoanalyse und Queer Theory. Psychoanalyse und Gesellschaft. Arbeit mit Menschen mit nicht heteronormativen Lebens- und Begehrensentwürfen (LGBTQ+)

Peter **Zumer**, Dr., Individualpsychologischer Analytiker, Lehrtherapeut im Österreichischen Verein für Individualpsychologie, Psychotherapeut in freier Praxis und psychotherapeutischer Leiter am Institut für Erziehungshilfe.

Anmeldung

Ihre **Seminaranmeldungen** können Sie über die Homepage des ÖVIP – www.oevip.at/veranstaltungen – vornehmen oder richten an:

AAI - Alfred Adler Institut
Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien
bzw. an info@oevip.at

Tel.: 01 406 24 35

DVR: 0596345

Bankverbindung - PSK:

IBAN: AT72 6000 0000 0195 3211

BIC: BAWAATWW

Wichtiger Hinweis: Falls Sie sich angemeldet haben und verhindert sind, bitten wir Sie, umgehend Ihre Absage mitzuteilen, damit Personen, die auf der Warteliste stehen, benachrichtigt werden können.

Adressänderungen senden Sie bitte an das Sekretariat des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie:

ÖVIP
Österreichischer Verein für Individualpsychologie
Hernalser Hauptstraße 15
1170 Wien

Das Sekretariat (Hernalser Hauptstraße 15/1/2, 1170 Wien) ist Montag, 15-18 Uhr, und Donnerstag, 11-14 Uhr, geöffnet. Telefon: 01 406 24 35 | E-Mail: info@oevip.at | Webseite: www.oevip.at | ZVR: 377692997

**WICHTIGE HINWEISE FÜR
AUSBILDUNGSKANDIDAT*INNEN**

Die Ausbildungskandidat*innen des ÖVIP werden darauf aufmerksam gemacht, dass ihnen zu Seminarbeginn die erwünschten Lernziele bekannt gegeben werden.

Teilnahme- und Zahlungsbedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle Angehörigen der in der jeweiligen Veranstaltungsankündigung genannten Zielgruppen.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Kann die Anmeldung aufgrund freier Plätze vom AAI akzeptiert werden, werden dem/der Teilnehmer*in eine Inskriptionsbestätigung und ein Zahlschein zugesandt, woraufhin die Zahlungspflicht wirksam wird und die Teilnahmegebühr unverzüglich einzuzahlen ist. Ohne vorausgegangene Einzahlung der Seminargebühr keine Seminarteilnahme!

Teilnahmegebühren: Entsprechend dem Programm. Die Teilnahmegebühren sind Mehrwertsteuerfrei.

Fälligkeit der Gebühren: Die Teilnahmegebühren sind unverzüglich nach Erhalt der Inskriptionsbestätigung fällig. Sie sind in voller Höhe auf das Konto des AAI bei der PSK, IBAN: AT72 6000 0000 0195 3211, BIC: OPSKATWW, zu überweisen. Die Zahlungsverpflichtung wird mit der Anmeldung begründet.

Teilnahmeverhinderung: Bei Rücktritt von der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr von € 40.- einbehalten. Erfolgt der Rücktritt nach Anmeldeschluss, so sind die gesamten Seminargebühren zu entrichten, sofern kein Ersatzteilnehmer benannt werden kann. Wer sich für ein Seminar angemeldet hat, daran jedoch nicht teilnimmt, ohne vorher abgesagt zu haben, und auch nicht gezahlt hat, wird solange für die Teilnahme an weiteren Seminaren ausgeschlossen, bis die Gebühr für das betreffende Seminar entrichtet ist.

Lehrveranstaltungen der fachspezifischen Ausbildung zum/r individualpsychologischen Analytiker*in (Psychotherapeut*in IP) des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie: Alle von Ausbildungskandidat*innen erfolgreich absolvierten und für Ausbildungskandidat*innen vorgesehenen Veranstaltungen stellen in dem in der Ankündigung angegebenen Stundenumfang Teile der Theorieausbildung dar. Die Zuordnung für die Theorieausbildung nach dem Curriculum (gemäß Psychotherapiegesetz) ersehen Sie aus den an die Inskriptionsnummer angefügten Buchstaben (Buchstabe – siehe Curriculum für das Fachspezifikum des ÖVIP).

Teilnahmebestätigung: Wird nach erfolgreichem Besuch der jeweiligen Veranstaltung nach Semesterende automatisch zugesandt.

Duplikate von Teilnahmebestätigungen: Werden wegen erheblichen Arbeitsaufwandes nur gegen Entrichtung eines Betrages von € 10.- (pro Duplikat) ausgestellt.

Pausenregelung: Die Stundenangaben beziehen sich auf die abgehaltenen Arbeitseinheiten zu 45 Minuten und inkludieren keine Pausenzeiten.

BIBLIOTHEK

Auf unserer Homepage finden Sie den Bibliothekskatalog als PDF:
<https://www.oevip.at/ueber-uns/bibliothek/>

Nach vorheriger Terminvereinbarung unter info@oevip.at kann die Bibliothek genutzt werden.

Die Mitglieder des AAI-Leitungsausschusses

<i>Christine Tomandl</i>	Direktorin, Leitung der Ausbildungskommission
<i>Sabine Freilinger</i>	Vize-Direktorin, Leitung des Arbeitsbereichs Weiterbildung SKJ
<i>Alexa Weber</i>	Leitung des Arbeitsbereichs Fortbildung (inkl. Veranstaltungen Curriculum 1992)
<i>Anita Schedl</i>	Leitung des Lehrtherapeut*innengremiums
<i>Ilonka Schwarzenfeld</i>	Leitung des Arbeitsbereichs Werbung
Stellvertretung:	
<i>Barbara Neudecker</i>	Stellvertretende Leitung der Ausbildungskommission
<i>Marinus Wisböck</i>	Stellvertretende Leitung des Arbeitsbereichs Fortbildung (inkl. Veranstaltungen Curriculum 1992)
<i>Michaela Stacher-Linhart</i>	Stellvertretende Leitung des Lehrtherapeut*innengremiums
<i>Susanna Eder-Steiner</i>	Stellvertretende Leitung des Arbeitsbereichs Weiterbildung SKJ
<i>Christoph Pawel</i>	Stellvertretende Leitung des Arbeitsbereichs Werbung
<i>Markus Walder</i>	Leitung des Arbeitsbereichs Finanzen

Lehr- und Kontrollanalytiker*innen

Derzeit für Lehr- und Kontrollanalysen

- DSA Günter
BERNSTEINER, MSc 8052 Graz Wetzelsdorf, Grottenhofstraße 94
Tel. 0676/64 85 429, guebe@gmx.at
- Univ.-Prof. Dr. Wilfried
*DATLER** 1090 Wien, Säulengasse 11/6
Tel. 01/31 51 679, wilfried.datler@chello.at
- Mag.a Ursula
*DIETERSDORFER*** 1030 Wien, Am Heumarkt 9/4/61
Tel: 0650/60 35 315, dietersdorfer@yahoo.de
- Mag.a Sabine
*FREILINGER*** 1090 Wien, Schlickgasse 4/8b
Tel. 0664/18 06 827, sabinefreilinger@hotmail.com
- Assoc.-Prof. Priv.-Doz.
Dr. Nestor *KAPUSTA* 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 62/5
Tel. 0664/786 66 66, nd@dr-kapusta.at
- Dr.in Evelyn *MOSE*R 8020 Graz, Elisabethstraße 22
Tel. 0699/11 23 11 11, evelyn-moser@chello.at
- Mag.a Anita *SCHEDL*** 1140 Wien, Vogtgasse 28/14
Tel. 0699/19 56 88 68, anita.schedl@gmail.com
- Mag.a Ilonka
SCHWARZENFELD 1080 Wien, Schlüsselgasse 19/17
Tel. 0650/9112384, i.schwarzenfeld@psychotherapie-josefstadt.at
- Dr.in Christine
*SONN-RANKL*** 1140 Wien, Leegasse 5/7
Tel. 0699/11 43 86 26, christine.sonn-rankl@wienkav.at
- Mag.a Michaela
*STACHER-LINHART*** 8010 Graz, Elisabethstraße 22
Tel. 0664/211 91 31, stacher-linhart@gmx.at
- Christine *TOMANDL*** 1140 Wien, Penzingerstraße 115/4
Tel. 0664/870 16 50, christine@tomandl.net
- Mag. Markus *WALDER* 6060 Hall i. Tirol, Straubstraße 5/I Tel.05223/53 481,
markus.walder@tsn.at

Derzeit **nur** für **Kontrollanalysen**:

- Dr.in Gertrude *BOGYI*** 1180 Wien, Anastasius Grüngasse 37/6,
Tel. 01/478 28 51,
gertrude.bogyi@gmail.com
- Dr.in Sevin *CAYIROGLU* 1190 Wien, Saileräckergasse 28/2
Tel. 01/36 83 988, sevin.cayiroglu@utanet.at
- Mag.a Susanna *EDER-STEINER*** 1160 Wien, Thaliastraße 42/29
Tel. 0650/86 21 186,
susanna.eder@icloud.com
- Dr. Kurt-Bernhard
*GÜNTHER** 1010 Wien, Herrengasse 6-8/4/2
Tel. 0650/87 00 877, kbguenther@gmail.com
- Mag. DSA Josef Maria *TRIMMEL* +43 664 2679636,
jmtrimmel138@gmail.com

* = auch für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

** = auch für die Weiterbildung SKJ anrechenbar

Kontrollanalysen für die Weiterbildung in individualpsychologischer Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

- Mag. Edith *BAYER* 1130 Wien, Auhofstraße 14/9
Mobil: 0676/309 82 87, edith.bayer@gmx.at
- Mag. Christa
VORDERWINKLER 1080 Wien, Lange Gasse 42/2/1
Mobil: 0676/405 95 12,
christa_vorderwinkler@hotmail.com
- Dr. Ruth
WEISSENSTEINER 1040 Wien, Kolschitzkygasse 14-18/3/11
Tel: 01/919 51 34, praxis@ruthweissensteiner.com
- Mag. Elisabeth
WITTICH 1020 Wien, Große Stadtgutgasse 29/1/4,
Mobil: 0699/81 41 47 89, elisabeth.wittich@gmx.at

Lehrtherapeut*innen für die Praktikumssupervision

Wien/Niederösterreich/Burgenland:

Mag. ^a Edith Bayer	(0676/309 82 87)
Dr. ⁱⁿ Gertrude Bogyi	(01/47 82 851)
Dr. ⁱⁿ Sevin Cayiroglu	(01/368 39 88)
Univ.-Prof. Dr. Wilfried Datler	(01/31 51 679)
Mag. ^a Susanna Eder-Steiner	(0650/86 211 86)
Mag. ^a Sabine Freilinger	(0664/18 06 827)
Dr. Kurt B. Günther	(0650/87 00 877)
Dr. Helga Haunschmied-Donhauser	(0664/1207809)
Dr.med. Christa Liebscher	(0699/12372103)
Assoc.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Nestor Kapusta	(0664/786 66 66)
Mag. ^a Christine Rosner	(0699/11 70 60 15)
Mag. ^a Anita Schedl	(0699/19 56 88 68)
Mag. ^a Ilonka Schwarzenfeld	(0650/91 12 384)
Dr. ⁱⁿ Christine Sonn-Rankl	(0699/11 43 86 26)
Christine Tomandl	(0664/87 01 650)
Mag. ^a Alexa Kyra Weber	(0650/510 93 53)
Mag. ^a Elisabeth Wittich	(0699/ 814 14 789)
Dr. Peter Zumer	(0699/11 07 35 56)

Steiermark/Kärnten:

DSA Günter Bernsteiner, MSc	(0676/64 85 429)
Dr. ⁱⁿ Evelyn Moser	(0699/11 23 11 11)
Mag. ^a Michaela Stacher-Linhart	(0664/21 19 131)

Oberösterreich/Salzburg:

Mag. DSA Josef Maria Trimmel	(0664 2679636)
------------------------------	----------------

Tirol/Vorarlberg:

Ao. Univ.-Prof. Dr. Eberhard A. Deisenhammer	(0512/504 23 633)
Mag. Markus Walder	(05223/53 481)

Gastdozent*innen

Dr. med. Eva Loibl-Weiß	(0699/ 15 31 8088)
-------------------------	--------------------

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Alfred-Adler-Institut des Österreichischen Vereines für Individualpsychologie. Für den Inhalt verantwortlich: Mag.^a Alexa Kyra Weber, Marinus Wisböck, Christine Tomandl, Mag.^a Sabine Freilinger. Layout: Mag.^a Alexandra Drossos/Mag.^a Alexa Kyra Weber. Alle: 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 15.